



Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge
in Niedersachsen e.V.
Psychosoziales Zentrum Braunschweig
Bohlweg 14
38100 Braunschweig
0531-60180206
www.ntfn.de

Praktikant*innen gesucht

Wir suchen ab sofort neue Praktikant*innen für unser Psychosoziales Zentrum Braunschweig. Die Praktika sollten mindestens 6 Wochen andauern und sind je nach Wunsch im Bereich Psychologie oder im Bereich Sozialpädagogik / Soziale Arbeit angesiedelt. Die wöchentliche Arbeitszeit im Praktikum liegt zwischen 30 und 40 Stunden. Bewerbungen werden laufend unter Angabe der möglichen Zeiträume und der gewünschten Dauer entgegengenommen.

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen (NTFN e.V.) setzt sich seit über zehn Jahren für die Versorgung traumatisierter Flüchtlinge in Niedersachsen ein. Unser Team ist multidisziplinär aufgestellt und besteht u.a. aus Sozialpädagog*innen, Psychotherapeut*innen und Ärzt*innen. In unserer Offenen Sprechstunde (einmal wöchentlich) werden Erstberatungen, Kriseninterventionen und stabilisierende Gespräche geführt. Zusätzlich dazu finden therapeutische Einzel- und Gruppenangebote für Kinder und Erwachsene statt. Weitere Aufgabenfelder des NTFN beinhalten die Vermittlung der Patient*innen in die Regelversorgung, Kostenübernahmeanträge von Psychotherapien und Dolmetscherkosten sowie die Durchführung von Schulungen und Fortbildungen für Fachkräfte und Ehrenamtliche (u.a. zu den Themen Trauma, Psychotherapie zu dritt). Dabei stehen wir im engen Austausch mit staatlichen, nichtstaatlichen und ehrenamtlichen Akteur*innen der Flüchtlingssozialarbeit.

Wir bieten:

- Einblicke in den Arbeitsalltag eines Psychosozialen Zentrums
- Praktische Erfahrungen an den Schnittstellen Asyl- und Menschenrechtspolitik und Gesundheitsversorgung
- Einblicke in das psychosoziale Behandlungskonzept und in die Versorgungslage von psychisch erkrankten Geflüchteten
- je nach Praktikumsschwerpunkt: Entwicklung und Evaluation von Behandlungskonzepten, Begleitung niedrigschwelliger gruppentherapeutischer Angebote, Einblick in die kultursensible Diagnostik und das Verfassen von Berichten im asylrechtlichen Kontext, Vermittlungs- und Vernetzungsarbeit, Einblick in die sozialpädagogische Beratung und Begleitung, Verwaltung und Organisation.

Wir erwarten:

- Studium der Psychologie, Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Sozialwissenschaften oder vergleichbare Studiengänge
- hohe Motivation und Interesse an der Arbeit in einer NGO
- Interesse an Flüchtlings-, Asyl-, Gesundheits- und Menschenrechtspolitik
- gute EDV-Kenntnisse
- Flexibilität, Belastbarkeit, Organisations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Mehr Informationen finden Sie unter www.ntfn.de.

Bei Interesse freuen wir uns über eine E-Mail an j.riedel@ntfn.de mit Anschreiben, Lebenslauf und Ihren Praktikumsinteressen. Wir bitten zudem um die Angabe möglicher Zeiträume und der gewünschten Dauer eines Praktikums.